



## Gelungenes Marketing

**Editorial** kann man nennen, was das kleine Island zur diesjährigen Frankfurter Buchmesse auf die Beine stellt. Nicht nur, dass auf der Messe SchriftstellerInnen und ihre Bücher, ja die gesamte Kultur des Ehrengastes präsentiert und im Herbst der gesamte deutschsprachige Raum mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm bespielt wird. Mit mehr oder weniger Erfolg versuchen das natürlich alle Gastländer. Im Falle Islands freilich hat man den Eindruck, dass der Staat wirklich dahinter steht und „Literatur als Herzstück der isländischen Kultur“ begreift. Man scheut sich auch gar nicht einzugestehen, dass das zu erwartende Medienecho auf die rund zweihundert Neuerscheinungen, Romane, Anthologien, Reiseführer etc. auch die Neugier auf Land und Leute weckt und so einen touristischen Effekt hat.

Bei den zehn Gründen, nach Island zu reisen, steht dann – nach Natur, Erholung, Nachtleben, Schlemmen, Wellness und Spaß – die Literatur an siebter Stelle, noch vor Nordlicht und Mitternachtssonne. Und elf GegenwartsautorInnen haben Texte zu ihren Lieblingsorten und Islandthemen geschrieben, die zu einer literarischen Rundreise inspirieren sollen. Der hübsch doppeldeutige Slogan „Sagenhaftes Island“ sowie die Kombination aus Schriftstellerporträts und Fotos von aufregenden Landschaften mit Büchern im Vordergrund auf der umfassenden Homepage sorgen dafür, dass man gar nicht umhin kommt, sich für Island zu interessieren.

Würde man sich Ähnliches nicht auch einmal für das „Land der Dichter und Denker“ wünschen? Oder wenigstens ein bisschen mehr Stolz Baden-Württembergs auf die hiesige lebendige Literaturszene? Werbung nach innen und außen könnte die durchaus gebrauchen! Vielleicht sollte man erst einmal zusammentragen, was alles an Einrichtungen und Ereignissen vorhanden ist, und dann diese miteinander vernetzen. Zudem den Städten, die zum Beispiel die Baden-Württembergischen Literaturtage ausrichten, kundtun, dass sie, was den „Promifaktor“ anbetrifft, nicht unbedingt mit den Events in Köln und Berlin, Hamburg und München zu konkurrieren brauchen, sondern sich selbstbewusst ein für den jeweiligen Ort passendes Programm überlegen sollten.

Vielleicht kann man ja bei Islands Aktivitäten einiges abgucken.

Einen erlebnisreichen Bücherherbst wünscht  
Irene Ferchl

## Impressum

### **literaturblatt**

#### **Baden-Württemberg**

Texte und Termine erscheint alle zwei Monate und ist in Buchhandlungen, Bibliotheken oder Institutionen erhältlich. Das

**literaturblatt** kostet im Jahresabo € 19,80 (zuzügl. € 10,80 Versandkosten Inland). Preisänderungen vorbehalten. Es verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht bis zum 15. 11. des Vorjahrs gekündigt wird.

#### **Herausgeberin und Redaktion:**

Irene Ferchl (verantwortlich)  
Burgherrenstraße 95, 70469 Stuttgart  
Tel. 0711 / 814 72 83, Fax 814 74 67  
info@literaturblatt.de

#### **Redaktionsassistentz:**

Dr. Ute Harbusch

#### **Termine für den Kalender:**

Dieter Fuchs  
termine@literaturblatt.de

#### **Redaktionsbeirat:**

Astrid Braun, Christine Brunner, Dieter Durchdewald, Peter Jakobeit, Ulrich Keicher, Dr. Gunther Nickel, Wolfgang Niess

#### **Gestaltung:**

r<sup>2</sup> | röger & röttenbacher, Leonberg

**Titel:** Collage aus Pressefotos

**Anzeigen:** Agentur Hanne Knickmann (verantwortlich)

Schilbachweg 8, 64287 Darmstadt  
Tel. 06151 / 967 16 80, Fax 967 16 82  
anzeigen@literaturblatt.de  
www.kulturzeitschriften.net

**Verlag:** S. Hirzel Verlag  
Birkenwaldstraße 44, 70191 Stuttgart  
Tel. 0711 / 25 82-0, Fax 25 82-290

**Geschäftsführung:** Dr. Christian Rotta,  
Dr. Klaus G. Brauer

**Abonnement, Vertrieb und Distribution Buchhandel:** S. Hirzel Verlag  
Fritz Wagner

Tel. 0711 / 25 82-387, Fax 25 82-390  
fwagner@hirzel.de

**Druck:** Gulde-Druck,  
Hechinger Straße 264, 72072 Tübingen

Redaktions- und Anzeigenschluss für das Heft 6/2011 mit den Terminen für November und Dezember ist der 30. September.

**www.literaturblatt.de**

**lesbar** 4  
Notizen aus der Literaturszene

Island, die wunderbare ... 6  
Astrid Braun stellt zehn Bücher aus dem Gastland vor

Neue Stadtbibliothek am 10  
Mailänder Platz. Irene Ferchl besichtigt die Baustelle

Schönheit und Schrecken. 13  
Elke Linda Buchholz reist nach Neapel

**Porträt** 16  
Weiser Emeritus, jung gebliebener Feuerkopf. Wolfgang Alber gratuliert Hermann Bausinger

In der Nische lebt es sich gemütlich. Adrienne Braun besucht den Silberburg-Verlag 18

**Fährtenlese** 21  
Fred Oberhauser findet Spuren von Edith Stein in Schifferstadt

**Hörfunk** 22  
**Ausstellungen** rund ums Buch

**Rätsel** 24  
Wer war's?

**Fragebogen** 24  
Lesen Sie? Diesmal nachgefragt bei Jürgen Walter

**Literaturkalender** 25  
im September und Oktober